

CARL LAEMMLE *2018*

Vorpremiere zur
SWR-Dokumentation

CARL LAEMMLE – EIN LEBEN WIE IM KINO



Termin: Donnerstag, 1.3., 19 Uhr,
Einlass 18.30 Uhr

Ort: Kulturhaus
Schloss Großlaupheim

Kosten: Eintritt frei!

CARL LAEMMLE – EIN LEBEN WIE IM KINO

Ein Leben wie aus einem Drehbuch. Die Geschichte von Carl Laemmle ist eine klassische Hollywood Erfolgsgeschichte, voller Glamour und Erfolg, dramatischer Konflikte und großer Tragik.

Die Dokumentation von **Jo Müller** versucht das Leben der Lichtgestalt Laemmle zu ergründen. Eine Spurensuche zwischen Laupheim in Oberschwaben und Hollywood in Kalifornien.

Während Laemmle Kinogeschichte schreibt, ist sein privates Leben doch spannender als jeder Film. Der eigene Sohn, der den Vater bis zur Selbstaufgabe bewundert, scheitert an den Erwartungen, die an ihn gestellt werden. Laemmles große Liebe und Verbundenheit zur deutschen Heimat wird vom aufkeimenden Nationalsozialismus getrübt. Er ahnt, was sich in Deutschland und Europa in jenen Tagen anbahnt und engagiert sich voller Leidenschaft dafür, Menschen das Leben zu retten. Die Aufarbeitung dieser humanitären Leistung steht erst am Anfang. Rainer Schimpf vom Stuttgarter Haus der Geschichte wühlt und recherchiert in alten Dokumenten um heraus zu finden, wen Laemmle vor den Nazis gerettet hat. „Ohne Carl Laemmle würde es mich nicht geben“ sagt auch Sandy Einstein, dessen Vater von Laemmle nach Amerika geholt wurde.

Filmproduzent und knallharter Geschäftsmann, unbeirrbarer Menschenfreund und engagierter Lebensretter. Warum wurde Carl Laemmle über viele Jahre vergessen? Und warum sollten sich die Menschen wieder an ihn erinnern? Der Film zeichnet das Portrait eines überlebensgroßen Menschen, der das Leben vieler andere maßgeblich beeinflusst hat. Die spannende Geschichte eines aufregenden Lebens, eines Lebens wie im Kino.

**Sendetermin ist übrigens Donnerstag,
15. März, 23.15 Uhr im SWR Fernsehen**

www.carl-laemmle-produzentenpreis.de

Partner

